

Im OM isst man in der Sterne-Mensa

Neben der Oberschule Emstek wurden zwei weitere Schulen aus dem Oldenburger Münsterland ausgezeichnet

VON THOMAS VORWERK

Oldenburger Münsterland. Diese Sterne stehen nicht im „Guide Michelin“, doch weniger wertvoll sind die Auszeichnungen, die die Verbraucherzentrale Niedersachsen an Schulen vergibt, deshalb nicht. Wer sich dem Thema Ernährung besonders widmet, kann in den Genuss der Würdigung kommen. Einmal im Jahr werden die Urkunden vergeben und am Dienstag war es in Emstek soweit. Sechs Schulen bekamen das Siegel und neben dem Gastgeber gehörten mit der St.-Johannes-Schule Bakum und der Oberschule Neuenkirchen-Vörden zwei weitere Einrichtungen aus dem Oldenburger Münsterland zu den Gewinnern.

„Schule auf EssKurs“ heißt das Programm mit dem Ziel, die Qualität der Mittags- und Pausenverpflegung zu steigern sowie das Spektrum an ernährungsbezogenen Bildungsangeboten zu erweitern. Der Abschluss einer erfolgreich durchlaufenen Runde wird mit einem EssKurs-Stern honoriert. Im Fokus der Prämierungsvorstand in der OBS Emstek stand Franziska Hinterding (OBS Neuenkirchen-Vörden) nahmen aus dem Oldenburger Münsterland die Ehrungen die „Mensa als attraktiver Lernort.“



Preisträger: (von links) Bettina Willms (St.-Johannes-Schule Bakum), Doris Ostendorf, Heike Kloster, Theresa Bröring-Rolfsen (alle OBS Emstek) sowie Florian Kruse und Franziska Hinterding (OBS Neuenkirchen-Vörden) nahmen aus dem Oldenburger Münsterland die Ehrungen die „Mensa als attraktiver Lernort.“

Foto: Vorwerk